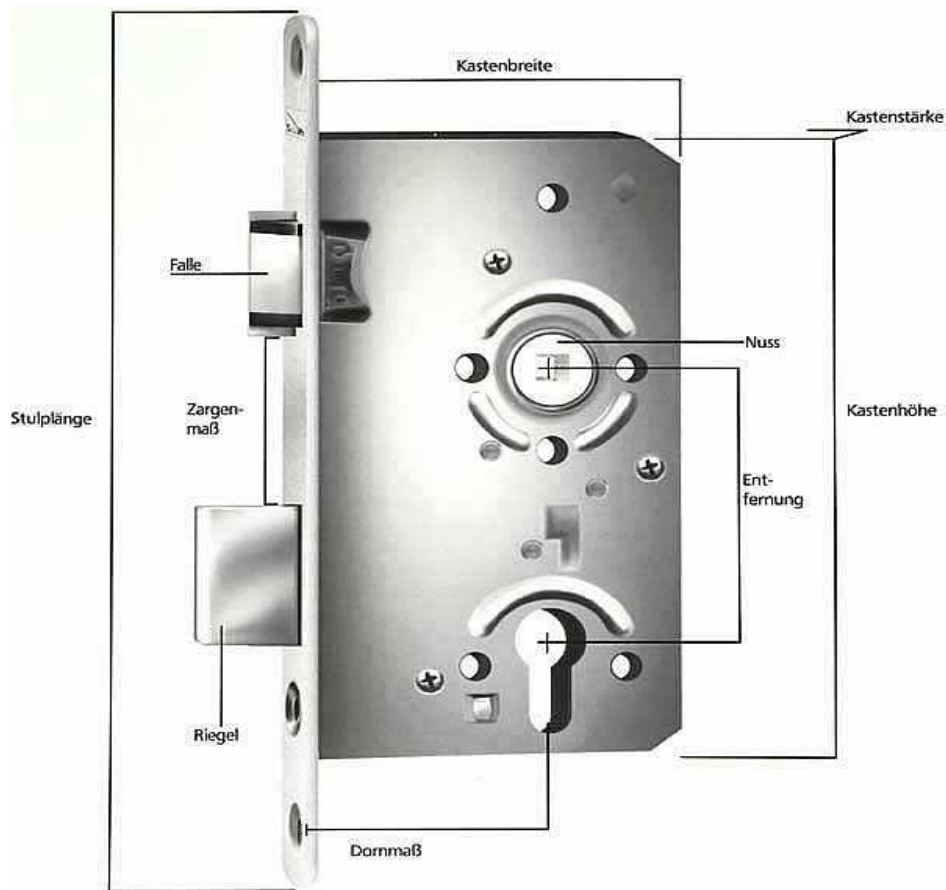


Kunde: _____



Entfernung: _____ mm (Euro-Profilzylinder 72/92)

Dornmaß:

Rohrrahmenausführung: _____ mm (25, 30, 35, 40, 45 mm)

Vollblattausführung: _____ mm (55, 60, 65, ..., mm)

Stulp:

Breite: _____ mm (18, 20, 22, 24, ..., mm)

Länge: _____ mm

Ausführung: _____ (Flachstulp oder U-Stulp))

Nuss:

_____ mm (8, 9, 10 mm)

DIN-Richtung:

_____ DIN L / R

Panikfunktion:

_____ E = Wechselfunktion,
 B = Umschaltfunktion,
 D = Durchgangsfunktion,
 C = Schließzwangfunktion

Aufschlagrichtung für das Schloss nach DIN 107

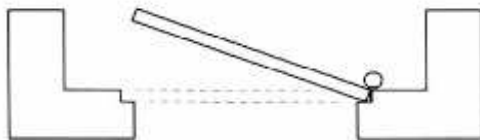
Von der Türbandseite aus wird die DIN-Bezeichnung für das Schloss bestimmt.

Türbänder links -> Schloss DIN L
 Türbänder rechts -> Schloss DIN R

Bandseite = Gefahrenseite

(Rechtseinwärts)

Innenseite = Gefahrenseite

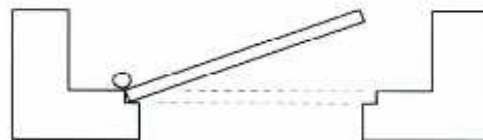


DIN L

Bandseite = Gefahrenseite

(Linkseinwärts)

Innenseite = Gefahrenseite

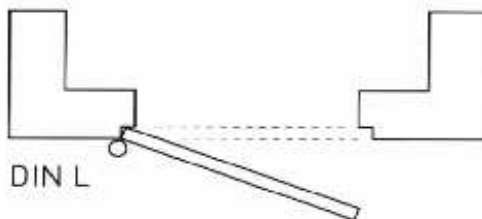


DIN R

Bandseite entgegen Gefahrenseite

(Linksaußwärts)

Innenseite = Gefahrenseite

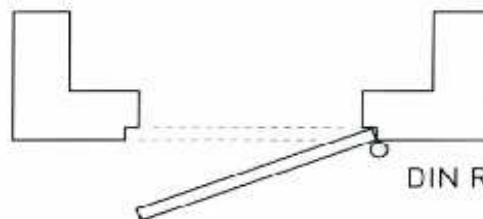


DIN L

Bandseite entgegen Gefahrenseite

(Rechtsaußwärts)

Innenseite = Gefahrenseite



DIN R

Wechselfunktion E

Für Türen, die von außen nur mit dem Schlüssel geöffnet werden sollen.

Die Tür ist auf der einen Seite mit einem Drücker und auf der anderen Seite mit einem feststehenden Knopf ausgerüstet. (durchgehende Nuss) Die abgesperrte Tür kann von innen über die Anti-Panikfunktion im Schloss, von außen mit dem Schlüssel (der Riegel wird zurückgesperrt und die Falle zurückgezogen) geöffnet werden.

Umschaltfunktion B

Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen.

Die Tür ist beidseitig mit Drückern ausgerüstet. (geteilte Nuss)

Die abgesperrte Tür kann von innen über die Anti-Panikfunktion im Schloss geöffnet werden. Der äußere Drücker ist in Leerlauffunktion. Durch Entriegeln mit dem Schlüssel bis zum Anschlag wird die Normalfunktion erreicht und die Tür ist von innen und außen mittels Drücker zu öffnen. Durch Vorsperren mit dem Schlüssel werden Anti-Panik- und Leerlauffunktion wiederhergestellt (Umschaltfunktion).

Durchgangsfunktion D

Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen.

Die Tür ist beidseitig mit Drückern ausgerüstet. (geteilte Nuss) Die abgesperrte Tür kann von innen über die Anti-Panikfunktion im Schloss geöffnet werden.

Nach einer Drückerbetätigung von innen ist die Tür automatisch auch von außen zu öffnen, d.h. Rettungsmaßnahmen werden nicht behindert.

Bei dieser Funktion muss zur Verhinderung des Öffnens der Tür von außen in jedem Fall wieder eine Verriegelung mit dem Schlüssel erfolgen.

Schließzwangfunktion C

Für Türen, bei denen grundsätzlich eine unberechtigte Öffnung von außen verhindert werden muß.

Die Tür ist beidseitig mit Drückern ausgerüstet. (geteilte Nuss)

Die abgesperrte Tür kann von innen über die Anti-Panikfunktion im Schloss geöffnet werden. Der äußere Drücker ist stets in Leerlauffunktion. Durch Entriegeln mit dem Schlüssel bis zum Anschlag wird die Leerlauffunktion ausgeschaltet und die Tür ist von innen und außen mittels Drücker zu öffnen.

Ein Abziehen des Schlüssels ist jedoch erst wieder nach Vorspernung, d. h. Wiederherstellung der Leerlauffunktion, möglich (Schließzwang).